

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N 361.

Donnerstag, den 27. December.

1838.

### Sonderbares Ausschreiben eines Chemnitzer Superintendenten.

Im Jahre 1688 wurde in Sachsen die Veranstaltung getroffen, den Katechismus Luthers mehr auszubreiten. Es wurde daher an die Superintendenten der gemessenste Befehl erlassen, den Gebrauch dieses Buchs auf alle Art zu befördern. In dieser Absicht ließ der damalige Superintendent Hilliger zu Chemnitz nachstehendes Ausschreiben an die ihm untergebene Geistlichkeit ergehen:

Johann Wilhelmus Hilliger

Der Herren ganz Dienstwilliger

Muß schreiben, was er hat erblickt,

Von Dresden jezo zugesandt.

Der Katechismus liegt sehr

Und nicht darüber viel Beschwerde.

Wollt man das Buch sich nicht zulegt,

So doch rechtschaffnen Nutzen hegt.

Drum sind bey Groschen angelegt,

Das es sammt Bande kaum geschickt

Auf Fünfe Sechse werden mag.

Und Niemand führe eine Klage.

Auf meiner Stuben liegen schon,  
Lezwegen hundert Stück uns Lohn,  
Von der ein jeder hohlen kann,  
Was seinem Hause steht an.

Hiermit verbleib ich allezeit,  
Bei Freud und auch bei Traurigkeit,  
Der Herren ganz Dienstwilliger  
Johann Wilhelmus Hilliger.

### M i s c e l l e.

Bei der diesjährigen in Dresden stattgefundenen Aushebung der jungen Mannschaften ist auch ein Kürschnergelle, Namens Joseph Mendel, israelitischen Glaubens, als für zum Militärdienst tauglich befunden und behalten worden. Obgleich derselbe nicht unvermögend ist, so will er sich dennoch nicht vertreten lassen, sondern seine Pflicht persönlich erfüllen. Mendel wäre also der erste (?) sächsische Soldat israelitischen Glaubens.

Verantwortl. R. dacteur: Dr. Greischel.

### Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 27. December, zum zweiten Male: 1717, oder: Der Pariser Persequirter, Komische Oper von Thomas.

### Musikalische Abendunterhaltung.

Auf mehrfaches Verlangen wird der Unterzeichnete heute, Donnerstag den 27. December, um 7 Uhr im Parterresaal der Buchhändlerbörse die Ehre haben, eine musikalische Abendunterhaltung zu veranstalten, wozu er mehrere neue Compositionen auf dem Pianoforte vortragen wird. Zur Abwechslung wird Vocalmusik vorkommen.

Billets zu 12 Gr. sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Hofmeister und Fr. Kistner zu haben.  
Alexander Dr. v. Schock, Pianist aus Prag.

### Bekanntmachung.

Die Herren Actionaires der Discontocasse werden hiermit von unterzeichneter Direction zu der heutigen Generalversammlung auf hiesiger Börse pünktlich Nachmittags um 3 Uhr nochmals höflich eingeladen. Leipzig, den 27. December 1838.

Die Direction der Discontocasse.

In unserer Anzeige erschien das wohlgetroffene Portrait von Sigismund Thalberg.

Preis 18 Groschen.

Leipzig, den 26. Decbr. 1838.

Breitkopf & Härtel.

Empfehlung. Loose zur 15. Königl. Staats-Lotterie 2ter Klasse empfehle der concessionierte Collecteur Moritz Meyer jun., Comptoir: Brühl Nr. 516, im Gewölbe.

### Bruchbandagen

in höchster Vollkommenheit. Hierdurch empfehle ich mein seit 1794 bestehendes Bandagenmagazin eigener Fabrik, enthaltend alle Sorten Bandagen in Duzenden und im Einzelnen, so wie mein wohlfortirtes Lager aller Arten von mir aus dem besten engl. Stahl gearbeiteter Bruchbandsfedern von 2-6 Zhr das Duzd., nebst allen andern in dieses Fach einschlagenden Artikeln, welche ich zu den billigsten Preisen unter einjähriger Garantie verkaufe.

Schramm's Bandagenmagazin eigener Fabrik, Halle'sche Gasse Nr. 462.

### Empfehlung.

So eben erhielt frisch: große Lüneburger Bricken, die man seit längerer Zeit nicht so schön haben konnte, und verkauft billigst R. Seber.

Anzeige. Auch die gegenwärtige Neujahrsmesse werde ich mit einem wohlfortirtten Lager von Shirting, Pong, Cloths, Cambricks, Madrapollames, Cafes, Sarsenetts, Doppel, Kattun, Croises und Tüchern eigener Fabrik besuchen, welche ich unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung zu geneigter Abnahme empfehle.

J. F. A. Kertscher,  
aus Reichenbach in Schlessien.  
Mein Stand ist Salzgäßchen Nr. 408, der Börse gegenüber.

Anzeige. Da wir diese Neujahrsmesse nicht besuchen, so ersuchen wir unsere Geschäftsfreunde höflichst, uns mit Ihren werthen Aufträgen nach Breslau zu beehren.  
D. X. Delsner & Comp.

Die von mir seit einigen Jahren unter der Firma von J. G. Wolffs sel. Witwe geführte

**Material- und Tabakhandlung,**

verbunden mit Pulver-, Blei- und Wehsteinlager, habe ich am heutigen Tage in mein neues Local: Thomaskäfigen Nr. 106, verlegt; und setze dieselbe unter meinem Namen und Firma:

**Karl Körnes**

(sonst J. G. Wolffs sel. Wwe.)

in gleicher Weise wie früher fort.

Ich bitte, das dieser Handlung bisher geschenkte ehrenvolle Vertrauen derselben auch unter der neuen Firma zu Theil werden zu lassen, indem ich bemüht sein werde, mich dessen auch ferner würdig zu erweisen. Leipzig, den 27. December 1838.

Karl Körnes.

Firmas werden schön und billig geschrieben in Nr. 1183 am Grimma'schen Steinwege, im Hofe parterre.

**Local-Veränderung.**

**Das Baumwollen-Manufactur-Waaren-Lager**

von

**Patz & Comp. aus Oelsnitz im Voigtlande**

befindet sich von gegenwärtiger Messe an: Reichsstraße, Salzmesse Nr. 548.

**Champagner mousseux und Rheinweine.**

Meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich wieder neue Sendungen des beliebten Schweizer Champagner erhalten habe, und verkaufe solchen im halben Duzend pr. Bout. 1 Thlr. Zugleich empfehle ich meine Rheinweine von bester Qualität und zu den billigsten Preisen, in Körben von 6, 12 u. 24 Bouteillen.

H. J. Douffet, Hainstraße, Lederhof.

Verkauf. Eine Partie echt französischer Kattune, die Elle 2 1/2 bis 4 Gr., empfiehlt als besonders preiswürdig

Ed. Heinicke,

Petersstraße, Schlettens Haus.

Verkauf. In der Grimma'schen Gasse Nr. 5, hinten im Hofe 2 Treppen hoch, ist rothe, grüne und schwarze Linte, welche nicht schimmelt, desgl. fette Glanzwische, die dem Leder nicht schädlich, flüssig und in Schachteln zu 6 Pf. zu haben.

**Brennholz, und Kohlenverkauf**

in der Holz- u. Kohlenniederlage im Zingenberg'schen Garten Nr. 1303:

buchenes Holz, die Klafter	8 Thlr. 12 Gr.
birkenes Holz	7 " 12 "
ellernes Holz	6 " 12 "
kiefernes Holz	5 " 12 "
kiefernes Holz, eine ausgezeichnete Sorte	6 " — "
Zwickauer Steinkohle der Scheffel	— " 22 "
eine zweite Sorte der Scheffel	1 " 2 "
Sergewiger Braunkohle in großen Stücken, der Korb	— " 12 "

Holz und Kohle ist auch in kleineren Partien zu haben. Fuhrlohn ist nicht zu entrichten. J. G. Freyberg.

Billiger Mantel-Verkauf. Einige moderne, wie neue Herrenumantel, so schön, wie sie noch nicht da waren, à 17 und 20 Thlr.; alte Mäntel werden angenommen: Reichsstraße Nr. 543, 3. Etage, Kochs Hofe schräg über.

Ausverkauf. Tuche von vorzüglicher Qualität werden zu den billigsten Preisen verkauft bei Bernh. Ferd. Ficker in der Petersstraße.

**Flohr & Co. aus Magdeburg**

beziehen auch die gegenwärtige Neujahrsmesse mit einem Lager von ganzen Büffel- und Brasilianer Hörnern, Büffel- und Brasilianer Spigen, Pfefferröhren, Cocusnüssen und mehren zu diesem Fache gehörenden Artikeln.

Stand: Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 30.

**Joh. Conrad Schmitt**

aus

**Ebersdorf im Voigtlande**

hat seine Niederlage von seiner selbst verfertigten Seife und Lichtern Reichsstraße Nr. 543, Kochs Hofe schräg über, im Hause des Herrn Baumeister Küttner, im Hofe rechter Hand.

**Die Solinger Stahlwaaren-Fabrik**

von

**Wilh. Schmolz & Comp.**

empfehle ihr wohl assortirtes Lager zu der gegenwärtigen Leipziger Neujahrsmesse bestens zu den billigsten Preisen. Auch sind wieder zu haben die beliebten Theebrotmesser: Gewölbe auf d. m. neuen Neumarkte, dem Eingange des Auerbach'schen Hofes gegenüber.

**Christ. Schürmann, Tuchfabrikant in Lennep,**

empfehle sein Lager niederländischer Tuche in der Hainstraße Nr. 207, Bärmanns Hof, eine Treppe hoch.

**Die Neusilberwaaren- u. Metall-Fabrik**

von

**Wilhelm Schmolz & Comp. aus Berlin**

empfehle ihr wohl assortirtes Lager zu der gegenwärtigen Leipziger Neujahrsmesse bestens zu den billigsten Preisen. Gewölbe auf dem neuen Neumarkte, dem Eingange des Auerbach'schen Hofes gegenüber.

**Witwe Schaft aus Gotha**

empfehle sich mit den besten ausländischen feischgeräucherten Fleischwaaren, als: schöne Braunschweiger, Gothaer und Göttinger Servelat-, Blut-, Sülz-, Leber-, Trüffel- und Zungenwürste, kleine Würstchen, mit und ohne Schalotten, gute Schinken zu jeder Größe, auch Bayonner Schinken, große, wie auch kleine, vorzüglich guten Speck, Schweinefleisch, desgl. Hamburger Rindfleisch und Ochsenzungen, pommerische Gänsebrüste und Keulen. Diese Artikel sind alle sehr schön und die Preise werden billig gestellt. Der Verkauf und die Niederlage sind wie immer im Thomaskäfigen Nr. 106, im Hause des Herrn Sental Hof.

**Die königliche Porzellan-Manufactur in Berlin**

empfehle zu der gegenwärtigen Leipziger Neujahrsmesse ihr vollständiges Mess-Verkaufslager von weißem, bemaltem und vergoldetem Porzellan zu den Berliner Fabrik-Verkaufspreisen. Ihr Gewölbe ist in Auerbachs Hofe Nr. 29.

**Nicht zu übersehen!**

Außerordentlich billig sollen sofort verkauft werden: goldene Ringe, Taschenuhren und Stuhuhren; optische Sachen (darunter Pfandsachen), als: Herrensiegelringe 2—3 Thlr., kleine Herren- und Damenringe 12 Gr. bis 2 Thlr., Ohrringe 12 Gr. bis 2 Thlr., Nadeln 12 Gr. bis 2 Thlr., desgl. Broches, Medallions, Uhrgehänge, Uhrketten, Ketten u. dgl. m., Lognetten, einfach und doppelt, 8 Gr. bis 1 Thlr., prächtige doppelte Theater-Perspective 1 Thlr. 12 Gr. bis 3 Thlr., Brillen mit feinem Stahlgestelle 12 Gr. bis 18 Gr., moderne Igehäufige silberne, gut und richtig gehende Taschenuhren 3—5 Thlr., elegante Stuhuhren 12 Thlr.; Reichsstraße Nr. 543, 3. Etage Kochs Hofe schräg über.

Zu kaufen gesucht wird eine modern gebaute, gut gehaltene einspannige Chaise, wo möglich mit breiter Spur. Näheres auf dem Grimma'schen Steinwege Nr. 1297 im Gewölbe.

Gesuch. Ein Kaufmännin von 16 bis 17 Jahren wird sogleich verlangt: Nicolaisstraße Nr. 532.

Gesucht wird ein Marqueur, welcher sogleich antreten kann: Brühl Nr. 356.

Gesucht wird ein Theilhaber in ein kleines Gewölbe. Zu erfragen in Nr. 437, 2 Treppen.

Gesucht wird ein Mädchen, welches im Kochen, Nähen und in aller Hausarbeit geübt ist: Petersstraße Nr. 57, 1 Etage.

Zu mieten gesucht und zu Anfang Januars zu beziehen wird ein kleines Familienlois von pünctlich zahlenden Leuten. Hierauf Reflectirende werden ersucht, ihre werthen Adressen unter der Chiffre A. Z. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

### Mietvermietung.

Zu vermieten ist in Barthels Hofe, Fleischergasse Nr. 232, 2 Treppen hoch, eine Stube nebst Schlafkammer, und das Nähere daselbst in Märkers Leihbibliothek zu erfahren.

Zu vermieten ist sogleich eine meublirte Stube vorn heraus, mit oder ohne Schlafgemach, und ein Pianoforte: Nr. 57 1. Etage.

Zu verpachten ist in guter Lage eine angebrachte bürgerliche Mahrung; auch kann das Local zu einer italienischen Weinhandlung oder Restauration abgelassen werden. Das Nähere im Local-Comptoir für Leipzig.

### Bekanntmachung.

Von heute an beginnt des Abends die Musik vom vereinigten Stadtmusikchor auf meinem Kaffeehause und wird ununterbrochen die Messe hindurch fortgesetzt. Auch speise ich, wie früher, Mittags von 12 Uhr an, so wie des Abends à la carte und des Abends 1/2 1 Uhr à table d'hôte. Um recht zahlreichen Besuch bittet ergebenst

E. G. Klaffig, Cafetier, Katharinenstraße Nr. 394.

### Bekanntmachung.

Ich erlaube mir hiermit anzuzeigen, daß ich Mittags und Abends warm speise, und jeden Morgen gute Bouillon zu haben ist. Fr. W. Wust, Schuhmachersgäßchen Nr. 567, 1 Treppe.

\* Von heute an ist das beliebte vaterländische Bier aus Taucha auffallend fein. Man bittet um zahlreichen Versuch. Heinrich Burkhardt, im Tunnel.

Anzeige. Von heute an sind täglich frische Pfannkuchen zu haben bei G. Kintsch.

Einladung. Heute, den 27. d. M., ladet zu frischer Wurst und Weissuppe, so wie zu einem Glase sehr guten Lagerbieres vom Fasse höflichst ein W. A. H., vorderes Brand.

### Einladung.

Alle meine verehrten Söhne und Freunde lade ich hiermit heute, den 27. December, zu einem delicates böhmischen wilden Schweinsbraten, als etwas hier Außergewöhnlichem, höflichst ein und erlaube mir hierbei ein Glas ausgezeichnet feines Lagerbier ergebenst zu empfehlen. Friedr. Köhler, Gastgeber zur grünen Schenke.

Einladung. Heute, den 27. December, ladet seine verehrten Gäste zum Schlachtfeste nebst anderen warmen und kalten Speisen höflichst ein Herrmann, hinteres Brandvorwerk.

### Thorzettel vom 26. December.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Dr. Rm. Dreslauer, v. Gottbus, bei Schindler.

Palais'sches Thor.

Dr. Rm. Gasmann, v. Halberstadt, unbes. Dr. Rm. Wagner, von

### Heute, Donnerstag, Concert und Tanz, verschiedene Kaffeelunchen und Stolle. Schulze in Stötteritz.

Verloren wurde am ersten Feiertage Abends auf dem Wege von Reimers Garten bis an die Esplanade ein schwarzer Schleier. Der Finder erhält bei dessen Ueberbringung in Nr. 1317, zwei Treppen hoch vorn heraus, eine angemessene Belohnung.

Verloren. Am 24. d. M. Abends wurde auf der Promenade ein langes goldenes getragenes Panzerketten verloren. Der Ueberbringer erhält auf dem Comptoir der Herren Gebr. Felix eine angemessene Belohnung.

Verloren wurde den 25. d. eine halbseidene Weste, braun und grün carrirt, von der Barfußmühle bis auf den Kopfplatz. Der eheliche Finder wird gebeten, dieselbe auf der Webergasse in Nr. 1443 gegen eine Belohnung abzugeben.

Verloren wurde am 24. d. Abends vom Thomaskirchhof bis zum Ransstädter Steinwege ein halbes Duzend weißleinerer Schnupfrücher mit weißen Rändchen. Der eheliche Finder wird gebeten, selbige gegen eine angemessene Belohnung in Nr. 97 auf dem Thomaskirchhof 3 Tr. abzugeben.

Verlaufen hat sich am 25. December Nachmittags in Raschwitz ein schwarzer mittelgroßer Wachtelhund. Er trug ein blaues ledernes Halsband mit einem neuen Hundezichen No. 207. Wer ihn ins Storchnest zurückbringt, erhält 1 Thlr. Belohnung.

### Partens heute Donnerstag.

\* \* Ach! wenn doch Herr Carl E. Hammer noch lebte, so ginge es mir doch nicht so traurig als jetzt. H...

Ich warne Jedermann, auf meinen Namen etwas zu geben von Schleiferarbeit, weil die fremden Schleifer herumlaufen und sagen, sie schleifen da, wo sie doch gar keine Erlaubnis haben, als die Messweche, und wir gar nicht haustren schicken.

Friedrich Gottlob Lange, Schleifermeister, alter Neumarkt.

Von unbekannter Hand wurde mir am 25. d. ein bedeutendes Geschenk zur Unterstützung meiner armen kranken Schwester. Dem edeln Geber sagt seinen herzlichsten Dank W. A. H.

Herzlichen Dank dem unbekanntem freundlichen Geber des mir am 24. huj. durch die Stadtpost zugesendeten Beitrags zum frohen Christfeste von Louis Heister.

Allen Freunden und Bekannten in und um Leipzig rufe ich bei meiner heutigen Abreise nach Regis noch ein herzliches Lebewohl zu.

Leipzig, den 26. December 1838.

Dr. E. W. Köber, prakt. Arzt und Geburtshelfer.

### An die Mitglieder der Schützengesellschaft.

Am 25. dieses Monats entschlief zu unserm innigsten Bedauern unser Freund und Colleague, der Hauptmann Christian Traugott Fickert, in seinem 71sten Lebensjahre. Wir fordern die geehrten Herren Mitglieder, welche den Verstorbenen zu seiner Ruhestätte begleiten wollen, hierdurch auf, sich morgen früh um 8 Uhr, schwarz gekleidet, im blauen Hechte parterre gefälligst einzufinden. Leipzig, den 27. December 1838.

Die Hauptleute und Beisitzer der Schützengesellschaft.

Barmen, in Nr. 24. Dr. Commis Dypenheimer, v. Heiligenstadt unbes. Dr. Rm. Böhm, v. Gröbzig, im Bod.

Ransstädter Thor.

Dr. Stadtrath Althardt, v. Ktern, bei Althardt. Dr. Rm. Koch, v. Magdeburg, in Nr. 687. Dr. v. d. H. Schlegel u. Kufbaum

v. Hammelburg, im r. Löwen u. im Pf. Hofe. Hrn. Hblst. Dypen-  
heimet, v. Papdorf, in den 3 Schwänen u. in Nr. 386

**P e t e r s t h o r.**  
Dr. Gerber Järber, v. Sera, bei Bräntlich.

**D o s y t a l t h o r.**  
Hrn. Kfl. Ad-richt u. Dehmig, v. Meerane, in Nr. 399.  
Auf der Dresdener Elspost, 17 Uhr: Hrn. Kfl. Demeter, Wolfsofky,  
Cohn und Elias, von Bucharest, in Dufours Hause, in Schwarz-  
pauze u. in Rupperts Hofe.

Auf der Chemnitz Elspost, 17 Uhr: Hrn. Kfl. Louis u. Lange, von  
hier, v. Chemnitz zurück.

**B a h n h o f.**  
Die Tuchfabr. v. Spremberg u. Peitz, unbest. Dr. Hblsm. Dennicke,  
v. Hamburg, unbest. Die Hblst. v. Dr. Dennerdars, in Nr. 422  
423 u. unbest. Hrn. Kfl. Gress u. Einde, von Dresden, unbest.  
Dr. Hblsm. Dpiz nebst Tochter, v. Wittschin, u. Dr. Fabr. Leber,  
v. Fürth, unbest. Dr. Schn. Wlthel, v. Döbeln, in Nr. 541.  
Dr. M. Möbius, von hier, v. Roitzsch zurück. Dem. Schenkel, von  
Burgen, unbest.

Die Tuchm. v. Spremberg u. Roswein, in Nr. 250 u. 665. Hrn.  
Gerber Mehrwein u. Müller, v. Dschag, in Nr. 1158 u. im Rosen-  
franze. Die Tuchm. von Forste u. Döbeln, im Lederhose, in Bär-  
manns Hofe, im bl. Stern, im Hahn, im Anker in Nr. 33 u. 345.  
Dr. Det. Bettig, v. Eöschsch, Dr. Beutlermstr. Hunger, v. Burgen,  
u. Dr. Lieber Lorenz, v. Görlitz, unbest.

**Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.**

**S t i m m a ' s c h e s T h o r.**  
Auf der Dresdener Nacht-Elspost: Dem. Schmidt, von Dresden, bei  
Hölzel.

Auf der Frankfurter Elspost: Dr. Cand. Grulich, von Torgau, bei  
Schwäglichen, Hrn. Fabr. Trischel u. Wylkus, von Drestow, im  
gr. Joachimsthal, und Mad. Schatt, v. Frankfurt a. d. D., in St.  
Berlin.

Die Tuchfabr. v. Spremberg, im Hahn u. in der Tuchhalle.  
Auf der Eisenburger Diligence: Hrn. Tuchfabr. Rolle u. Brand, von  
Peitz, in der Tuchhalle.

Die Tuchm. v. Forste, im Lederhose, im Hahn u. im Sterne.  
Hrn. Hblst. Götner u. Bornstein u. Sohn, v. Schwefens, im Bar-  
nisch u. in Nr. 429. Die Fabr. von Spremberg, in Nr. 305, 204  
und 206.

**S a l l e ' s c h e s T h o r.**  
Dr. Tuchfabr. Trautmann, v. Wittenberg, bei Seelmann. Dr. Buch-  
halter Salomon, Hrn. Hblgdienet Lehmann, Sonnemann, Herr-  
mann, Wolff u. Bruthner, von Berlin, in Nr. 501, 391, 548, 440  
u. 462. Dr. Hblsm. Goldberg, v. Boms, unbest. Mad. Kantor,  
Dr. Hblgdienet Neumögen, Dr. Kfm. Rosendorf, Dr. Kfm. Beer-  
mann u. Dr. Hblgdienet Seemann, v. Berlin, unbest. bei Ruppert  
u. in Nr. 542. Dr. Hblsm. Bendir, v. S. Wühltingen, im Ringe-  
Hrn. Tuchm. Beerend u. Dahne, v. Wittenberg, bei Arnold. Hrn.  
Gerber Dödel u. Hauschild, von Magdeburg, bei Ehrhardt und im  
Palmbaume. Hn. Gerber Schloß u. Jahnide, v. Wolmirstadt u.  
Magdeburg, im Schwane. Dr. Hblsm. Deyne u. Mad. Heilmann,  
von Brethen, unbest. Dr. Hblgdienst. Urfell und Dr. Kfm. Roth-  
schild, v. Wenden, in Nr. 496 u. 503. Dr. Kfm. Reisenberg, von  
Rehm, in der Tuchhalle. Dr. Hblsm. Baumgarten, v. Boms, in  
Nr. 720.

**K a u f m a n n ' s c h e s T h o r.**  
Auf der Weisburger Post, um 9 Uhr: Dr. Pastor Feldensreich der 5.  
Familie, v. Weisburg, unbest.

**P e t e r s t h o r.**  
Hrn. Gerber Walther u. Brestow, v. Pegau, in Nr. 204.

**D o s y t a l t h o r.**  
Auf der Grimma'schen Post, 110 Uhr: Dr. Actuar Puzit und Dem.  
Wahndorf, v. Grimma, unbestimmt.



**Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.**

**S t i m m a ' s c h e s T h o r.**  
Die Tuchfabr. v. Spremberg, im g. Dahn, Krebs, 219 u. Tuchhall.  
Die Tuchfabr. v. Peitz, in der Tuchhalle u. etc. Dr. Tuchfabr.  
Schulze, v. Brestow, im Anker. Die Tuchfabr. v. Forste, im Leder-  
hose. Dr. Fabr. Chevalier nebst Familie, v. Gilsburg, unbestimmt.

**S a l l e ' s c h e s T h o r.**  
Dr. Hblgcommis Drechsler, Hrn. Gerber Pals, Gravo u. Holzhausen  
u. die Tuchm. v. Wittenberg, bei Bennewitz u. bei Strößen. Dr.  
Kfm. Jänichen, v. Döbeln, u. Dr. Prof. Dahn, v. Halle, unbest.  
Dr. Commis Drechsler, von Berlin, in Nr. 366. Dr. Beutler  
Zwargler, v. Staffurt, bei Ehrhardt.

Auf der Rößener Post, 11 Uhr: Hrn. Kfl. Altes u. Riemann, von  
Gr. Wühltingen und Magdeburg, und Dr. Commis Gutmann, von  
Dresden, unbest. u. Dr. Commis Franzenheim, v. Braunschweig, in  
Nr. 515.

Auf der Berliner Elspost, 11 Uhr: Dr. Kfm. Pintas, von Branden-  
burg, bei Hoeting. Dr. Cand. Schweingel, von Schwereitz, in St.  
Dresden. Hrn. Kfl. Depold, Liebermann, Gottschalk u. Lehenhelm,  
Dr. Kaufm. Wener. Hrn. Commis Seubs, Gabbe u. Sommerfeld,  
Dr. Kfm. Richard, Dr. Hblgdienst. Hubens u. Dr. Kfm. Wesenthal,  
von Berlin, in Nr. 412, 432, unbest., in Nr. 391, 544, 340, bei  
Wandrich, unbest. u. in Nr. 544, Dr. Kfm. Malisson, v. Königs-  
berg, unbest. Dr. Hblsm. Kof, v. Brody, bei Rödel, Dr. Kaufm.  
Markus v. Rehna, im g. Siebe, Dr. Kfm. Lewinksin, v. Berlin,  
in Nr. 234. Dr. Kfm. Wolff, v. Posen, in Nr. 525, Dr. Buchhalter  
Tobias, von Grönde a. im Joachimsthal, Dr. Kfm. Pariser, von  
Berlin, unbest. Dr. Kfm. Eöschsch, von Posen, bei Frenngang, Dr.  
Hblgdienet Tücher, Hrn. Kfl. Schwade u. Meyer, von Berlin, in  
Nr. 690, im D. de Sare u. bei Ferge.

**K a u f m a n n ' s c h e s T h o r.**  
Hrn. Gerber Herdrich, Födling, Osterloh, Kraß und Hahn, von  
Sangerhausen u. Krascht, bei Spreer und im Fürstencollig. Dr.  
Kfm. Wey, v. Wosungen, im Weinfasse.

**P e t e r s t h o r.**  
Dr. Kfm. Bamberger u. Dr. Hblsm. Kupfer, v. Burgundstadt, in  
der Aone. Dr. Kfm. Dellmann, v. Altenkundstadt, im Rosenfranze.  
Hrn. Hblsm. Friedmann u. Mad, v. Altenkundstadt, in Nr. 412  
u. Dreibrannen. Hrn. Hblsm. Thurnauer u. Freund, v. Burgund-  
stadt u. Witwis, in der g. Aone. Dr. Hblsm. Felsenfeld u. Dr.  
Kfm. May, v. Altenkundstadt, im bl. Rechte. Hrn. Hblsm. Fleisch  
u. Abels, v. Neuern u. Neugedisch, bei Schwarz u. in Nr. 481.  
Hrn. Gerber Keß, Fickenschreier, Meinel, Lehmann, Hegler, Häppler,  
Stefner, Knoch, Landrod u. Rohrlappert, v. Seib, Redwig, Neu-  
stadt a. d. D., Sera, Grosse u. Cohnig, in Nr. 118, bei Lehmann,  
Hartmann, John, im Schw. Rad, r. Collegium und in Nr. 713,  
46 und 316. Die Tuchmacher von Kirchberg, in Nr. 16, 24, 46,  
426 u. 149.

**D o s y t a l t h o r.**  
Dr. Partic. v. Dagensdorf, v. Dessau, im Blumenberge. Dr. Hblst-  
commis Richter u. Mad. Fabian, v. Katharinenberg, bei Pafer und  
in Nr. 594.

**Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.**  
**S t i m m a ' s c h e s T h o r.**  
Hrn. Gerber Gerschel u. Reusch, v. Kirch ein in St. Dresden.  
Dr. Tuchm. Hofmann, v. Finkeralde, in Nr. 68.  
Auf der Dresdener Nachm.-Elspost: Dr. Kfm. Krauß, v. Zepf, in  
Nr. 413, u. Dr. Kfm. Koseck, v. Rauban, in Nr. 420.

**S a l l e ' s c h e s T h o r.**  
Dr. Kfm. Steinthal, Dr. Wollhül. Schönseld u. Dr. Hblsm. Schöns-  
feld, v. Sandersleb. u. im bl. Recht. Dr. Hblgdienst. Blumreich, von  
Bl.-witz, in Barmanns Hofe. Dr. Kfm. Pirsch, v. Aschersleben, im  
Giffkrüge. Dr. Kaufm. Galkmann, v. Sandersleben, bei Schwarz.  
Hrn. Kfl. Simon u. Michaelsohn, v. Giesleben u. Bettstädt, im bl.  
Recht. Hrn. Kaufm. Schuler und Wept, v. Gesele u. Galterson, in  
Nr. 469 u. 546. Dr. Hblgdienet Löwenbach u. Dr. Grünbaum, v.  
Gesele, in Nr. 535 u. 546. Hrn. Hblst. Joseph u. Pander, u. Dr.  
Breck, v. Urzshadt u. Posen, in Nr. 93, bei Apfisch u. im Heil-  
brunnen. Dr. Kfm. Wrinberg, v. Pothorst in Nr. 327. Dr. Kfm.  
Jägig, v. Burgsteinfurt, im gr. Schild. Dr. Kfm. Gies, v. Gie-  
krisch, unbest. Hrn. Kfl. Löwenwerther u. Schuber, v. Mansfer  
und Giesleben, im gr. Blumenberge und Schw. Kop. Dr. Hblgdienst  
Gothenberg, v. Weradow, unbest. Dr. Kfm. Doye, v. Wühlhausen,  
in St. Hamburg. Hrn. Hblst. Schiff, Kane u. Cohn, v. Gröbzig,  
Wittenberg, in Nr. 620, 621 u. 622. Hrn. Gerber Zieger und  
Weiland, v. Gräfenhainchen, bei Rehbahn. Dr. Hblgd. Schulze,  
Dr. Kfm. Sträter u. Dr. Hblgdienst. Weder, v. Rheims u. Amster-  
dam, unbest. u. im gr. Blumenberge.

**K a u f m a n n ' s c h e s T h o r.**  
Auf der Frankfurter Elspost, um 2 Uhr: Dr. Hblgcommis Dred-  
lonne, v. Paris, unbest., Dr. Hblsm. Weinderger, v. Wäffensachsen,  
in Nr. 453. Dr. Kfm. Riechheim, von Brackel, in Nr. 327. Hrn.  
Commis Kug. Astin u. Rosenthal, v. Kassel, in St. Hamburg, und  
in Nr. 508. Hrn. Kfl. Ballin u. Grünbaum, v. Rothenburg, und  
Dr. Kfm. Hanshoff, von Paderheim, unbest., Dr. Hblsm. Weitz-  
mann, v. Krollende, in Nr. 396. Hrn. Kfl. Heilmann u. Dreydel,  
v. Krengrach und Paderborn, unbest. Dr. Hblgdienst. Hamburg, Dr.  
Hblsm. Drains, Dr. Kfm. Strauß, Dr. Hblgdienst. Hoff, und Dr.  
Kfm. Gata, v. Frankfurt, bei Kuebach, in der Tanne, bei Dreyg  
und unbestimmt.

Hrn. Gerber Gerber, von Schwewe, in Nr. 716. Hrn. Gerber  
Rehl u. Steger u. Dr. Kfm. Rothe, v. Erfurt, im r. Collig. und  
in Stieglig's Hofe.

**P e t e r s t h o r.**  
Dem. Müller, v. Pögg, bei Dödel. Hrn. Gerber Gerber, von  
Eisenberg, bei D. Pönnburg. Hrn. Gerber Zieger, Martin, Schmidt  
u. Thieroff, v. Sera, bei Schmidt, Christl, Richter und Wilhelm.  
Hrn. Kfl. Gerber, Thoms, v. Waldenburg, in Nr. 533.

**D o s y t a l t h o r.**  
Dr. Berg-Ingenieur Franke, v. Straßburg, unbest.